

Obst- und Gartenbauverein · Düsterweg 10 · D-59494 Soest

An die Mitglieder des
Obst- und Gartenbauvereins
59494 Soest



Düsterweg 10
59494 Soest
Telefon 02921/80849 (Fischer)
oder 02921/60723 (Klaschke)
info@gartenbauverein-soest.de

10.02.21

Liebe Gartenfreunde,

nein, dieser Brief beginnt nicht mit Corona, sondern, wie könnte es auch anders sein, mit dem Wetter. Denn das war schließlich spektakulär genug. Einen solchen Winter hatten wir schon seit Jahrzehnten nicht mehr. Wenn ich mich recht entsinne, hatten wir Dauerfrost mit sehr tiefen Temperaturen und wochenlang großen Schneemassen das letzte Mal im Winter 1985/86. Für unseren Garten sollte dieser Winter aber kein großes Problem gewesen sein. Denn der hohe Schnee hat den Boden und die empfindlichen Wurzeln gut gegen die tiefen Temperaturen isoliert. Ein solches Wetter ist jedenfalls viel besser für die Pflanzen erträglich als die sonst bei uns üblichen Kahlfröste.

Aber jetzt muss ich doch auf Corona zu sprechen kommen. Seit einem Jahr hat nun dieses Virus unser Leben mehr oder weniger stark im Griff. Auch unser Vereinsleben hat bislang darunter sehr gelitten – und so wird es vermutlich auch in diesem Jahr erst einmal weitergehen.

Die ersten beiden Monatsversammlungen mussten schon wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen abgesagt werden. Auch unser Schnittkursus wird deshalb ausfallen. Weiterhin wird die März-Versammlung voraussichtlich nicht stattfinden können.

Im Jahresprogramm steht dann im April unsere **Jahreshauptversammlung** auf der Tagesordnung, schon verschoben vom Januar in der Hoffnung, dass sie dann stattfinden kann. Sollte das aber im April auch nicht möglich sein, dann werde ich sie auf Juni verschieben. Allerdings kann das nicht beliebig weiter geschehen, denn laut unserer Satzung sind wir verpflichtet, jährlich eine Hauptversammlung abzuhalten.

Wenn sich die Corona-Lage so positiv entwickelt, wie wir das alle erhoffen, dann könnten wir im Mai wieder mit einem attraktiven Vereinsleben beginnen. Wir starten am 6. Mai mit einem **Frühlingsfest**, dieser Termin kann bei Bedarf kurzfristig aber auch um eine oder zwei Wochen nach hinten verschoben werden. Mit unserem Wirt habe ich vereinbart, dass es dann ein Spargelessen geben wird. Das Frühlingsfest soll ein Ausgleich sein für die ausgefallene Adventsfeier sowohl für die Mitglieder als auch für unseren Wirt, den wir nach Kräften unterstützen sollten. Er hat, wie alle Gastronomen, unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie finanziell erheblich gelitten.

Bankverbindung: Sparkasse Soest, IBAN DE23 414 500 75 000 1 003 342, BIC: WELADED1SOS

Am 8. Mai ist dann eine erste **Tagesfahrt** geplant, und zwar soll es zu vier Gärten im Lippetal gehen. Diese Fahrt war schon vor einem Jahr im Programm angesetzt, musste damals aber ausfallen. Das Programm wird genauso sein wie vor einem Jahr mit einer Ausnahme: In Schöneberg hat leider der Gasthof Schulte zum Jahresende die Türen für immer geschlossen. Deshalb müssen wir für unseren Mittagsimbiss in ein anderes Lokal ausweichen. Wir werden im Gut Humbrechtling einkehren.

Für unsere **Urlaubsfahrt** machen wir einen zweiten Anlauf und fahren vom 6. bis 10. Juni an den Bodensee zur Landesgartenschau in Überlingen – so Corona es zulässt. Die Landesgartenschau in Baden-Württemberg war wegen der Pandemie auch um ein Jahr verschoben worden. Das Programm wird ein zu eins übernommen wie für 2020 geplant, einziger Unterschied ist das Datum, auch der Preis bleibt.

Eine **zweite kurze Urlaubsfahrt** ist vom 2. bis 4. Juli geplant. Wir wollen die Bundesgartenschau in Erfurt besuchen. Die Details zu den Fahrten erhalten Sie mit der nächsten Post.

Eine Bemerkung noch zum Thema Fahrten: Lassen Sie sich bitte gegen Corona impfen. Es gibt inzwischen schon einige Veranstalter, die von ihren Kunden einen Impfnachweis verlangen. Vorstellbar ist also, dass Ungeimpfte während einer Fahrt deshalb Probleme bekommen können. Generell gilt aber für alle unsere Fahrten und Ausflüge, dass ihr Zustandekommen vom aktuellen Corona-Geschehen abhängig ist. Sollten die gültigen Regeln solche Fahrten nicht zulassen, dann werden wir sie stornieren. Dass können wir bis zwei Wochen vor Fahrtantritt, ohne Kosten befürchten zu müssen.

Ich habe noch einige Exemplare des **Gartenkalenders** 2021, den wir bislang leider nicht so gut verkauft haben wie sonst, da unsere Monatsversammlungen weitgehend ausgefallen sind. Es wäre schön, wenn sich einige Mitglieder noch entschließen könnten, einen für 8 Euro zu kaufen. Bitte melden Sie sich deshalb bei mir.

Die Firma Nebelung (Kiepenkerl) hat uns auch in diesem Jahr wieder einige **Samentüten** mit Neuheiten zukommen lassen: Umamimi-Tomaten, Fleischtomate, Glockenpaprika, Ruby-Möhre, Weißkohl, Winterkopfsalat, Popcornmais, Zinnie und Sonnenhut. Wer etwas haben möchte, sollte sich ebenfalls bei mir melden.

Ich möchte daran erinnern, dass wir in diesem Jahr den **150. Geburtstag unseres Vereins** feiern. Die große Feier soll am Sonntag, 5. September, im Blauen Saal des Rathauses sein. Aber schon vorher soll es einige Aktivitäten geben. Geplant ist im Frühjahr eine Baumpflanzung in der Jakobstraße, vielleicht eine Pyramiden-Hainbuche. Allerdings bedarf es noch weiterer Abstimmungen mit der Stadt Soest.

Im Frühling soll es einen Fotowettbewerb geben unter dem Motto „Natur-oase Garten: Farben, Formen, Vielfalt“.

Zum Jubiläumsfest soll es eine Festschrift geben mit dem Titel „150 Jahre Obst- und Gartenbauverein Soest – Ein Lesebuch für Gartenfreunde“.

Für den Herbst planen wir die Anlage eines Obst-Lehrpfades im Soester Nordosten im Bereich Hepper Weg, Liebfrauenweg und Grüner Weg.

Dazu wird es im nächsten Brief die Details geben. Wer Ideen oder Vorschläge hat zum Jubiläumjahr, sollte sich bitte bei mir melden.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in die Gartensaison. Und möge das Corona-Virus uns weiterhin verschonen.

Klaus Fischer

1. Vorsitzender